

Triumph vor voller Halle

Liestaler Radball-NLA-Team

Am vergangenen Samstag fand im Kantonshauptort, in der Liestaler Fraumatt-Turnhalle, die erste Runde der Schweizer Meisterschaften im Radball, in der höchsten Schweizer Liga, der Nationalliga-A, statt.

Mit von der Partie und nun in der Riege der besten Mannschaften mitspielend, die einheimische Mannschaft mit Andry Accola (20) und Lukas Oberer (28) vom Velo Moto Club Liestal. Diese Beiden gewannen im letzten Jahr die Meisterschaft in der NLB und stiegen somit in die NLA auf. Auf das Abschneiden der Beiden durfte man gespannt sein, ist doch der Unterschied zwischen den beiden Ligen frappant.

Doch Accola/Oberer waren vom ganzen Rummel in der vollen Halle unbeeindruckt und im ersten Spiel gegen die aktuelle Nummer 2 aus der Schweiz, die Mannschaft aus Oftringen setzten die Liestaler bereits ein starkes Zeichen. So konnten sie diesen Match ausgeglichen gestalten und erreichten ein unjubilantes 4:4 Unentschieden.

Mit diesem Punktegewinn in der Tasche trafen sie im nächsten Spiel auf die Mannschaft aus Rheineck SG. Die Liestaler konnten sich noch einmal steigern, setzten dem Spiel ihren Stempel auf und dominierten die Rheinecker mit einem ungefährdeten 6:1 Sieg. Danach folgten die Spiele gegen den Vizeweltmeister aus Winterthur und gegen Altdorf 1. In beiden Spielen wurden die Liestaler von den routinierten Mannschaften dominiert und verloren beide Spiele erwartungsgemäss. Doch im letzten Spiel des Tages gegen Altdorf 2 konnten die Liestaler noch einmal an ihre gute Leistung von den ersten beiden Spielen anknüpfen. Sie waren den Urnern ebenbürtig und lagen bis kurz

vor Schluss sogar in Führung. Doch dann liess sich der Liestaler Schlussmann zu einem unnötigen Fehler vor dem eigenen Strafraum ein, welche die Altdorfer prompt zum 2:2 Ausgleich nutzten. Trotz dieses kleinen Dämpfers zum Schluss war es ein äusserst erfolgreicher Beginn von Accola/Oberer in der Phalanx der besten Schweizer Radball-Teams. Mit fünf Punkten belegen die Liestaler zurzeit den guten vierten Tabellenrang.

Im Vorprogramm spielten Martin Gerber und Mathias Oberer, die 1. Liga-Mannschaft des VMC Liestal, ihre erste Runde. Sie mussten sich lediglich gegen die routinierte Mannschaft aus Möhlin geschlagen geben. Die restlichen drei Spiele gegen die Mannschaften aus der Ostschweiz gewannen Gerber/Oberer problemlos und liegen zurzeit ebenfalls auf dem guten vierten Tabellenrang.



Lukas Oberer (links) im Kampf gegen den Vizeweltmeister aus Winterthur.



Andry Accola (links) und Lukas Oberer (Mitte) gegen den VMC Oftringen. FOTOS: ZVG